



## ***Photovoltaik-Anlage Pestalozzi-Schule Markdorf***

Seit dem 13. Dezember 2004 liefert die Solarstromanlage auf dem Dach der Pestalozzi-Schule in Markdorf, mit einer Leistung von 29,41 kWp, für das Landratsamt Bodenseekreis sauberen Strom. Das Landratsamt Bodenseekreis in Friedrichshafen hat sich entschlossen, im Zuge einer Dachsanierung auf dieser Schule gleich eine Photovoltaik-Anlage zu installieren. Diese wurde in einer öffentlichen Ausschreibung an die Firma Artur Steidle Elektroanlagenbau in Salem-Tüfingen vergeben. Der Strom dieser Anlage wird zu 100 % aus Sonnenenergie gewonnen und in das öffentliche Netz der EnBW Energie Baden-Württemberg AG eingespeist.

Die EnBW AG vergütet dabei jede Kilowattstunde Solarstrom für die nächsten 20 Jahre garantiert mit 57,4 Cent. Ihre Produktion umweltfreundlichen Stroms erspart der Umwelt jedes Jahr einen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von über 23.000 kg.

Die Module aus dem Hause SunTechnics bestehen aus 54 monokristallinen Hochleistungszellen und leisten jeweils 173 Watt. Die Wechselrichter STW 4600 und STW 1900, ebenfalls von SunTechnics, sind optimal auf diese Module ausgelegt, so dass ein maximaler Wirkungsgrad für höchste Solarstrom-Erträge gewährleistet werden kann.

### ***Daten***

Standort	Pestalozzi-Schule, 88677 Markdorf
Typ	Netzverbundanlage
Installierte Leistung	29,41 kWp
Bauzeit	250 Stunden
Module	170 x Module vom Typ SunTechnics STM 173 F
Wechselrichter	5 x SunTechnics STW 4600, 1 x STW 1400
Befestigung	Gestelltyp Conergy Famulus
Datenausgabe	SunShow Display (im Foyerbereich der Schule)
Prognostizierter Jahresertrag	26.000 kWh